



## „Wirtschaft im Walgau“ im Blickpunkt

Die neue gemeinsame Plattform Wirtschaft im Walgau gem. GmbH ist frische zwei Monate jung und mit Elan auf vielen Ebenen unterwegs. Der Wirtschafts-Zusammenschluss ist eine Gemeinschaftsachse der drei bestehenden lokalen Wirtschaftsgemeinschaften WIGE Frastanz, WIG Walgau sowie Handels- und Gewerbezentrum Bürs. Im Fokus ihrer Arbeit stehen vordergründig das Umsetzen gemeinsamer Projekte, interessante nutzbringende Aktionen, sinnvolle Impulse zur wirtschaftlichen Regionalentwicklung und eine „gemeinsame Stimme“ nach außen. Kurz gefasst: Eine starke gemeinsame Interessensvertretung der Walgauer Wirtschaftsbetriebe.



Die neu gegründete „Wirtschaft im Walgau“: alle Walgauer WiGes sind in einem Boot.

Den lokalen Wirtschaftsgemeinschaften ist es zudem ein Anliegen, Unternehmen aus jenen Gemeinden für eine Mitgliedschaft zu gewinnen, die keine eigene Wirtschaftsgemeinschaft haben. Die WIGE Frastanz, WIG Walgau sowie die Handels- und Gewerbezentrum Bürs sind dafür die Ansprechpartner vor Ort (siehe Info rechts unten).

### Gründung der Wirtschaft im Walgau

Am 11. September 2014 wurde die „Wirtschaft im Walgau gem. GmbH“ offiziell als Wirtschaftsplattform für gemeinsame Projekte und Interessen gegründet. Beim gut besuchten Festakt inspirierte Christian Klotz mit einem lebendigen Impulsvortrag zum Thema „Regionalbewusstsein“.

### Walgauweiter Einkaufsgutschein

Einkaufsgutscheine aus dem Walgau stärken die Walgauer Wirtschaft, schaffen Bewusstsein und sichern Arbeitsplätze. Mehr als 190 Betriebe aus dem Walgau akzeptieren diesen Gutschein – den „Walgauer“ – als Zahlungsmittel. Einkaufsgutscheine sowie der Einkaufsführer sind in den lokalen Raiffeisenbanken erhältlich. Pluspunkt für Unternehmen: der Einkaufsgutschein kann als Geschenk mit bis zu 186 Euro pro Mitarbeiter von der Steuer abgesetzt werden.

### Plattform „Lehre im Walgau“

Als Fortführung und Erweiterung der Initiative HiPos, Zone L und der Lehrlingsinitiative Frastanz präsentiert sich das Walgauer Gemeinschaftsprojekt „Lehre im Walgau“. Der Fokus der Plattform gilt allen Informationen rund um die Lehre sowie der Verbesserung der Ausbildung bei Mitgliedsbetrieben. Ebenso soll es besonders für KMUs Hilfe zur effizienteren Rekrutierung von neuen Lehrlingen geben. Konkret werden Kurse, Erfahrungsaustausch zwischen Ausbildnern und Betrieben, Ausflüge, Infos und Veranstaltungen wie die „Nacht der Ausbildungsbetriebe“ für den ganzen Walgau angeboten. Erste Erfolgsbilanz von Projektleiter Martin Wagner: „Es sind bereits rund 200 Lehrlinge beim Projekt angemeldet!“

Die wirtschaftlichen Interessen des Walgaus werden zukünftig durch die gemeinsame Wirtschafts-Plattform stärker vertreten.  
GF Georg Geutze



### INFO

#### Wirtschaft im Walgau

GF Georg Geutze  
T 0664 1010120  
M info@wirtschaft-im-walgau.at  
www.wirtschaft-im-walgau.at

#### WIGE Frastanz

für: Frastanz, Sateins, Göfis, Röns, Düns, Dünserberg und Schnifis  
Kontakt: walter.gohm@vol.at

#### WIG Walgau

für: Nenzing, Schlins, Bludesch, Thüringen und Ludesch

Kontakt: hanspeter.feuerstein@vol.at

#### Handels- und Gewerbezentrum Bürs

für: Bürs und Nüziders  
Kontakt: zunftmeister@hgz-buers.at

#### „Der Walgauer“

www.derwalgauer.at

#### „Lehre im Walgau“

www.lehre-im-walgau.at



Projektgruppe Lehre im Walgau.

## Lehrlingsmesse „job4u“ war ein Hit



Rund 1500 Interessierte nutzten die einmalige Chance sich bei der Lehrlingsmesse „job4u“ hautnah zu informieren.

Ein Riesenerfolg war die erste Ausbildungsmesse „job4u“ am 7. und 8. November der gemeindeübergreifenden Lehrlingsplattform „Lehre im Walgau.“ Rund 1500 begeisterte Interessierte besuchten an zwei Tagen die größte Ausbildungsmesse im Oberland und informierten sich in Nenzing über die vielfältigen Ausbildungs-Chancen in der Region.

32 Aussteller (davon 23 Mitgliedsbetriebe der Wirtschaft im Walgau) zeigten sich von ihrer besten Seite und präsentierten die vielfältigen Chancen für eine Karriere mit Lehre im Wirtschafts-Hotspot Walgau. Rund 37 Lehrberufe stellten sich „praktisch“, informativ und erfahrungsorientiert vor. „Vor allem Jugendliche auf der Suche nach einer passenden Lehrstelle knüpften mit verschiedensten Ausbildungsbetrieben erste Kontakte, ebenso



Karriere mit Lehre in Walgauer Betrieben

wie die Wirtschaftstreibenden untereinander“, so Projektleiter Martin Wagner. Bei der „job4u“-Infomesse versuchten sich die Besucher selbst in den verschiedensten Berufen. „Absolut cool. Jetzt weiß ich, was mir gefallen würde“, zeigt sich Kevin aus Ludesch zufrieden. „Hammer, was ich alles direkt vor der Haustüre lernen kann. Ich bin echt überrascht“, meint Celina aus Nenzing.

### Nächstes Highlight: „Große Ausbildungsnacht“ im Februar 2015

Wegen des großen Erfolges wird die „job4u“-Ausbildungsmesse auch 2015 organisiert. Schon im Februar lädt die „Lehre im Walgau“ mit der großen Ausbildungsnacht zum nächsten Highlight. Mit einem eigens eingerichteten Busverkehr können dabei an einem Abend zahlreiche Betriebe angefahren und vor Ort verschiedene Berufe kennengelernt werden.

Mehr Infos zur „Lehre im Walgau“ gibt's unter [www.lehre-im-walgau.at](http://www.lehre-im-walgau.at) sowie auf Facebook und unter T 0664 100 06 04

### Kommentar

## Regionale Partnerschaft

Der Erfolg einer Region hängt wesentlich vom Zusammenspiel vieler sich ergänzender Akteure und Systeme ab. Ein erfolgreiches Miteinander kann sich aber nur dann entwickeln, wenn Menschen den Willen haben, gemeinsam etwas zu schaffen. Umso erfreulicher ist der im vergangenen September erfolgte Zusammenschluss der Wirtschaftsgemeinschaften im Walgau, den die Regio Im Walgau in der Gründungsphase moderierend begleitet hat. Jetzt hat die Wirtschaft nicht nur ein Zeichen kooperativen Handelns gesetzt, sondern auch den regionalen Wertschöpfungsprozess gestärkt.

Regionen sind wichtige Einheiten im europäischen und nationalen Bereich. Und genau diese Einheiten benötigen jene Vitalität, um jungen Menschen Perspektiven zu geben, in ihrer Region die Zukunft zu sehen. Hier spielen vielen Themen eine große Rolle. Ganz zentral natürlich ist der Bereich der beruflichen Perspektive: Können wir eine solche unseren Jugendlichen bieten? Stärkt dies den Wirtschaftsraum und damit die gesamte Region? Wie begeistern wir unsere Jugend für die Wirtschaft? In erster Linie dadurch, dass sich die Betriebe für sie öffnen und ihnen die Vielfalt an Ausbildungsmöglichkeiten präsentieren. Mit der Plattform „Lehre im Walgau“ werden dazu beispielhafte Akzente gesetzt.

Birgit Werle  
Geschäftsführerin der Regio Im Walgau



37 verschiedene Lehrberufe...



... als Antwort auf „Was soll ich einmal werden?“

WIRTSCHAFT  
IMWALGAU



IMWALGAU GEMEINDEN gemeinsam  
T 05525 / 62215-151, sekretariat@imwalgau.at  
[www.imwalgau.at](http://www.imwalgau.at) & [www.wiki.imwalgau.at](http://www.wiki.imwalgau.at)

Dieses Projekt wird von 14 Walgau-Gemeinden und dem Land Vorarlberg finanziert.

entgeltliche Einschaltung